

# CONSIDEO MODELER - mehr als Mindmapping!

## Meetings straffen - Fehler vermeiden - Richtig entscheiden

Autor: Franc Grimm, CONSIDEO GmbH

### Abstract

Mindmapping hat die Meetingkultur und die Entscheidungsfindungsprozesse der vergangenen Jahre positiv verändert. Ein ähnliches Potenzial bietet der CONSIDEO MODELER, der erstmalig die führenden Methoden zum Umgang mit komplexen Problemen in einer einzigen, intuitiv-bedienbaren Software vereint, dabei weit über Mindmapping hinaus geht und Vernetztes Denken erstmalig für tägliche Praxis anwendbar macht. Dieser Beitrag zeigt die Einfachheit der Gesamtmethode, die Relevanz für Personalentwickler, die Anwendungsmöglichkeiten und den Nutzen für die Anwender auf.

### Relevanz für Personalentwickler

Weltweit stehen Menschen vor der Herausforderung, das Zusammenspiel vieler Faktoren zu beherrschen. Die Herausforderungen (Problemstellungen) werden immer komplexer und dynamischer. Wer die Zusammenhänge nicht richtig erkennt, macht teure Fehler und vergibt wichtige Chancen. Renommierte Studien (z.B. der Boston Consulting Group und der Bertelmannsstiftung<sup>1</sup>; PISA-Studien der OECD) warnen bereits vor entscheidenden Wettbewerbsnachteilen, da es auf allen Ebenen der Unternehmen und der Politik an der Fähigkeit mangelt, vernetzt zu denken. Die Studien belegen - Vernetztes Denken ist die wichtigste Schlüsselkompetenz der Zukunft. Das Lösen komplexer Probleme erfordert das Erkennen und Berücksichtigen der relevanten Faktoren, Zusammenhänge und deren Entwicklungsszenarien.

Vernetztes Denken und Ergebnisorientierung sind die am häufigsten verlangten Fähigkeiten.

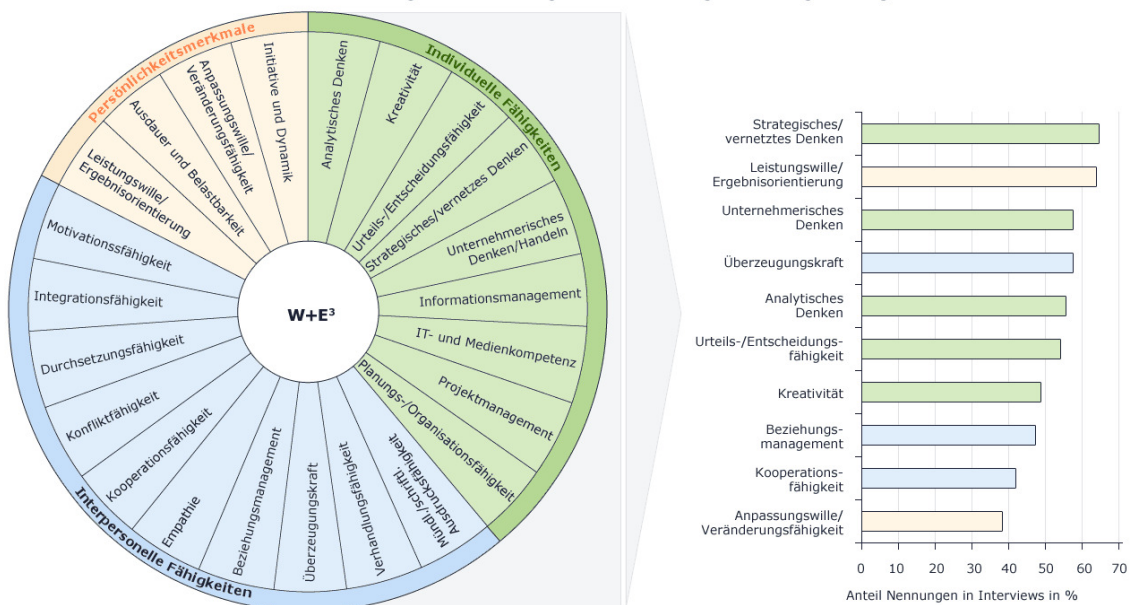


Abb. 1: Studie der Boston Consulting Group und der Bertelmannsstiftung

<sup>1</sup> <http://www.business-at-school.de/dyn/15066.php>

Vernetzt zu denken heißt somit das langfristige Zusammenspiel von mehreren Faktoren zu überblicken. Wie werden sich Märkte entwickeln? Wie wirken sich kleine Produktveränderungen auf das Gesamtprodukt und auf die Produktions- und Marketingprozesse aus? Welche mittel- und langfristigen Folgen haben erhöhter Leistungsdruck und Arbeitsplatzabbau für das Unternehmen? Wie wirken diverse Produktstrategien in stagnierenden Märkten? Was bewirken die geplanten Maßnahmen zur Restrukturierung von Organisationen bzw. zur Optimierung von Prozessen? Usw.

### **Praxisbeispiel**

Hierzu ein bekanntes Beispiel aus der Praxis: *General Motors sah sich Mitte der 90er Jahre unvermittelt einer Gebrauchtwagenschwemme gegenüber, die seine Neuwagenverkäufe dezimierte. Bisher hatten die Hersteller dem Marktsegment Gebrauchtwagen wenig Beachtung geschenkt, weil die dort gehandelten meist sehr alten Fahrzeuge für die potenziellen Neuwagenkäufer keine Alternative waren. Nun schossen die Gebrauchtwagenmärkte auf einmal wie Pilze aus dem Boden.*

*Eine Simulation des Marktgeschehens brachte ans Licht, dass das Problem hausgemacht war: Um den Neuwagenabsatz anzukurbeln hatte GM jahrelang Leasingverträge mit kurzer Laufzeit subventioniert. Nach Auslaufen der Verträge drängten diese Wagen nun als junge Gebrauchte auf den Markt zurück und boten sich wegen ihrer oft geringen Kilometerleistung auch für Käufer an, die eigentlich nach einem neuen Fahrzeug suchten. Das Beispiel illustriert eine typische verzögerte Fernwirkung, die Verantwortliche oft zu spät erkennen, weil das Problem zum Zeitpunkt der Entscheidung, die es verursacht, noch nicht existierte.*

*Anhand des Modells ließen sich dann auch gleich Strategien für einen Ausweg durchspielen. Dabei erwies sich, dass ein radikaler Leasing-Stopp den Verlust großer Marktanteile bedeuten würde. Stattdessen verlängerte GM die Laufzeit der Verträge auf mindestens vier Jahre, was die Autos später, mit geringerem Restwert und weniger nachteiligen Folgen für den Neuwagenverkauf in den Kreislauf zurückführte. Diese am Rechner gefundene und getestete Strategie war auch praktisch erfolgreich (Jens-Christoph Brendel)<sup>2</sup>.*

### **Vorteile der neuen Methode**

Um Gedanken zu visualisieren, Inhalte zu überblicken, Besprechungen festzuhalten und zu kommunizieren hat sich Mindmapping bereits etabliert. Tools, die darüber hinaus gehen und den Nutzer bei der Lösung einer konkreten Herausforderung durch eine qualitative Analyse der Problemstellung unterstützen und einen Strategievergleich anhand eines Simulationsmodells erlauben, waren bisher nur bedingt praxistauglich. Die bisherigen Tools sind reine Expertenlösungen und für die tägliche Praxis schlicht zu kompliziert. CONSIDEO macht die führenden Methoden zum Umgang mit Komplexität erstmalig anwendbar – durch ein intuitiv-bedienbares Werkzeug für jedermann – den CONSIDEO MODELER.

### **CONSIDEO MODELER - mehr als Mindmapping**

Der CONSIDEO MODELER ist eine innovative Software zur Visualisierung, Analyse und Lösung von komplexen Herausforderungen in allen Bereichen. Die Besonderheiten des CONSIDEO MODELERS liegen neben der intuitiven Bedienbarkeit vor allem in der Integration von führenden Methoden zum Umgang mit komplexen Problemen in einer einzigen Softwarelösung:

Zügig helfen Kreativitätstechniken, die entscheidenden Faktoren der jeweiligen Problemstellung zu identifizieren (Brainstorming, Metaplan-Technik).

---

<sup>2</sup> Linux Magazin 2008/02; [http://www.linux-magazin.de/heft\\_abo/ausgaben/2008/02/modellbau\\_fuer\\_manager](http://www.linux-magazin.de/heft_abo/ausgaben/2008/02/modellbau_fuer_manager)

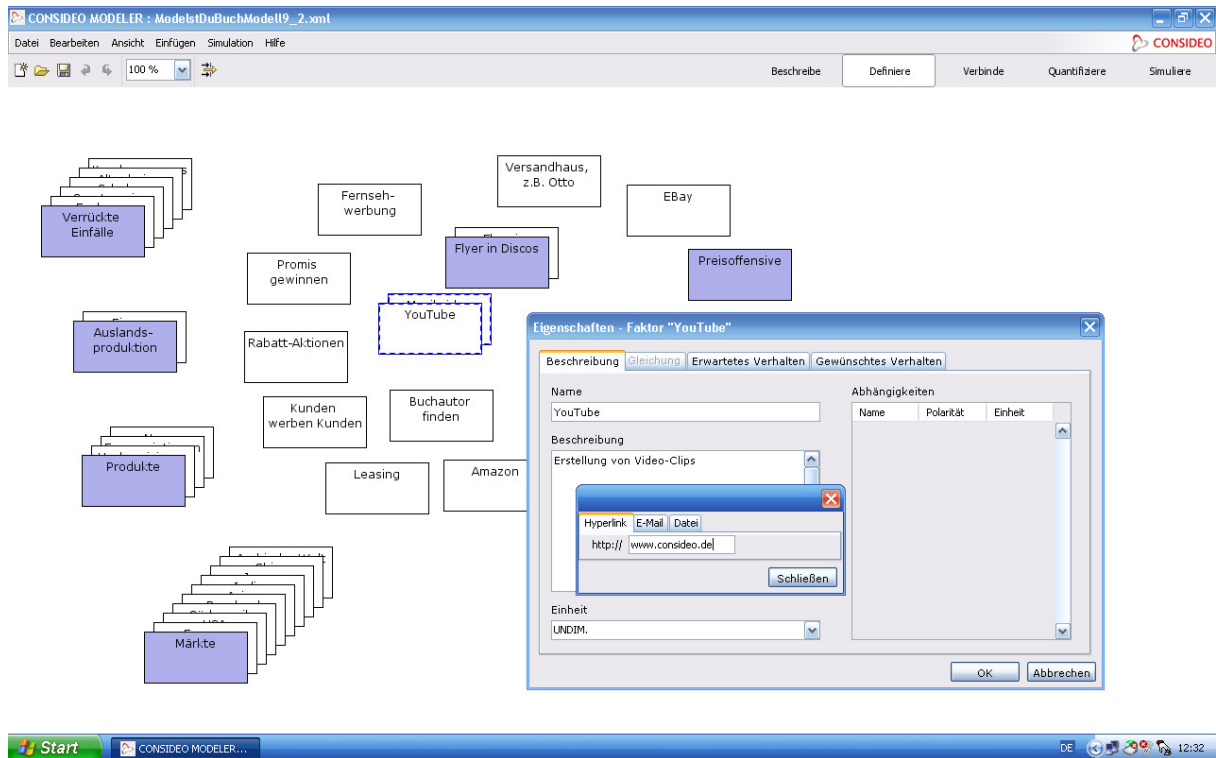


Abb. 2 Beispiel Brainstorming: Umsatzstrategien eines Sportgeräteherstellers

Intuitiv können diese Faktoren miteinander verbunden und so schon die Zusammenhänge visualisiert und kommuniziert werden (Concept- und Mindmapping, Mental Modelling).

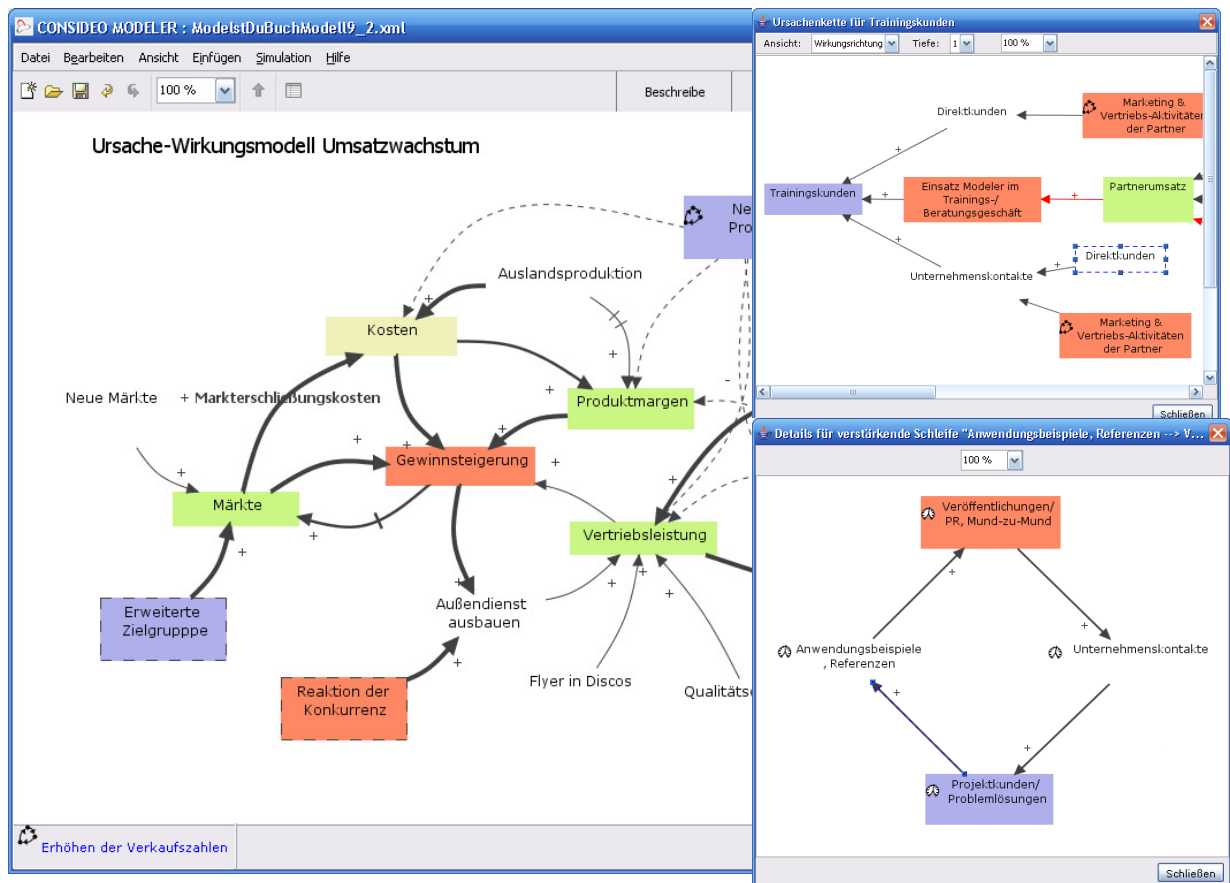


Abb. 3 Beispiel Wirkungsgefüge: Umsatzstrategien eines Sportgeräteherstellers

Durch eine qualitative Gewichtung der Zusammenhänge können die Nutzer schnell über Rückkopplungseffekte und Ursache-Ketten, auch über viele Subsysteme mit Hunderten von Faktoren hinweg, Hebel und Engpässe bzw. Risiken identifizieren (Matrixanalyse, Causal Loop Diagramming, Vernetztes Denken).

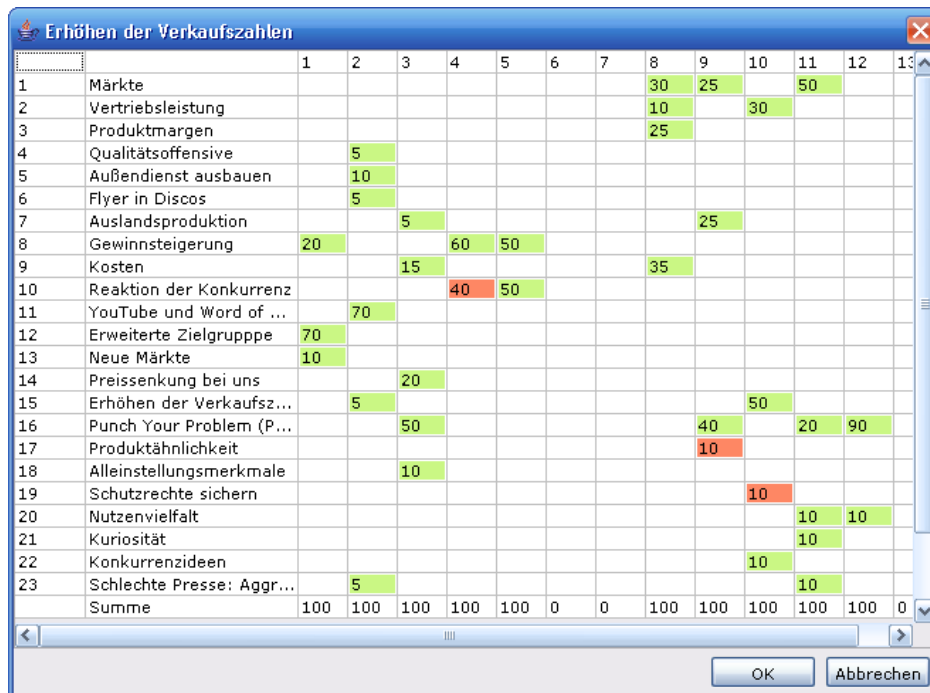


Abb. 4 Beispiel Ursache-Wirkungs-Matrix: Gewichtung der Einflussfaktoren/-stärken

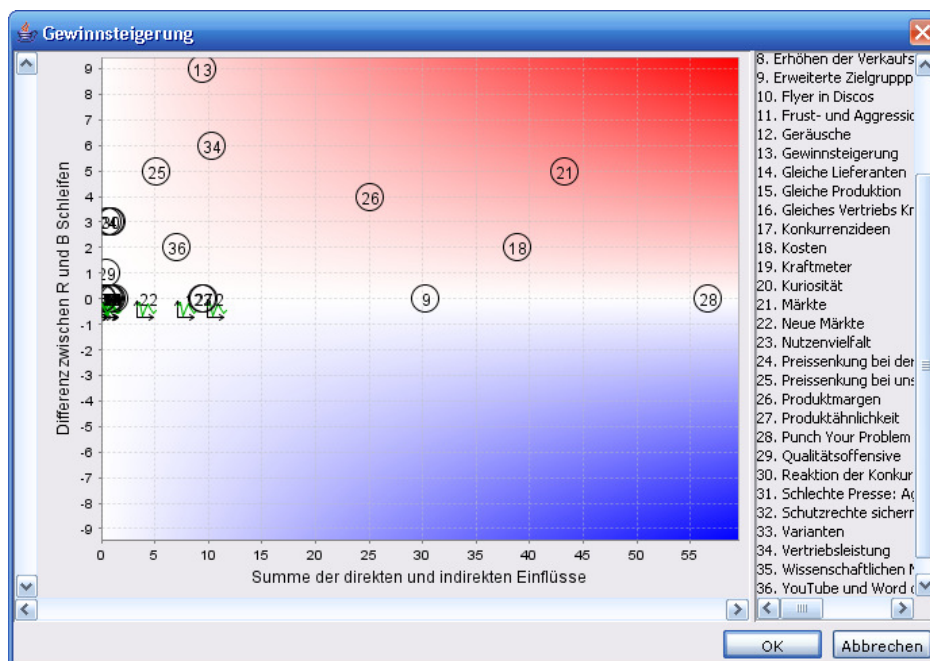


Abb. 5 Beispiel Einfluss-Matrix: Identifizierung von Ansatzpunkten zur Problemlösung

Schließlich können die Nutzer optional das Modell im Zeitverlauf in Szenarien simulieren und hierzu geradezu beliebige Daten importieren (z.B. Excel-Dateien, SQL-Anbindung). Die Nutzer erhalten schließlich fast automatisch ein System Dynamics Modell, ohne die Methode aufwändig erlernen zu müssen.

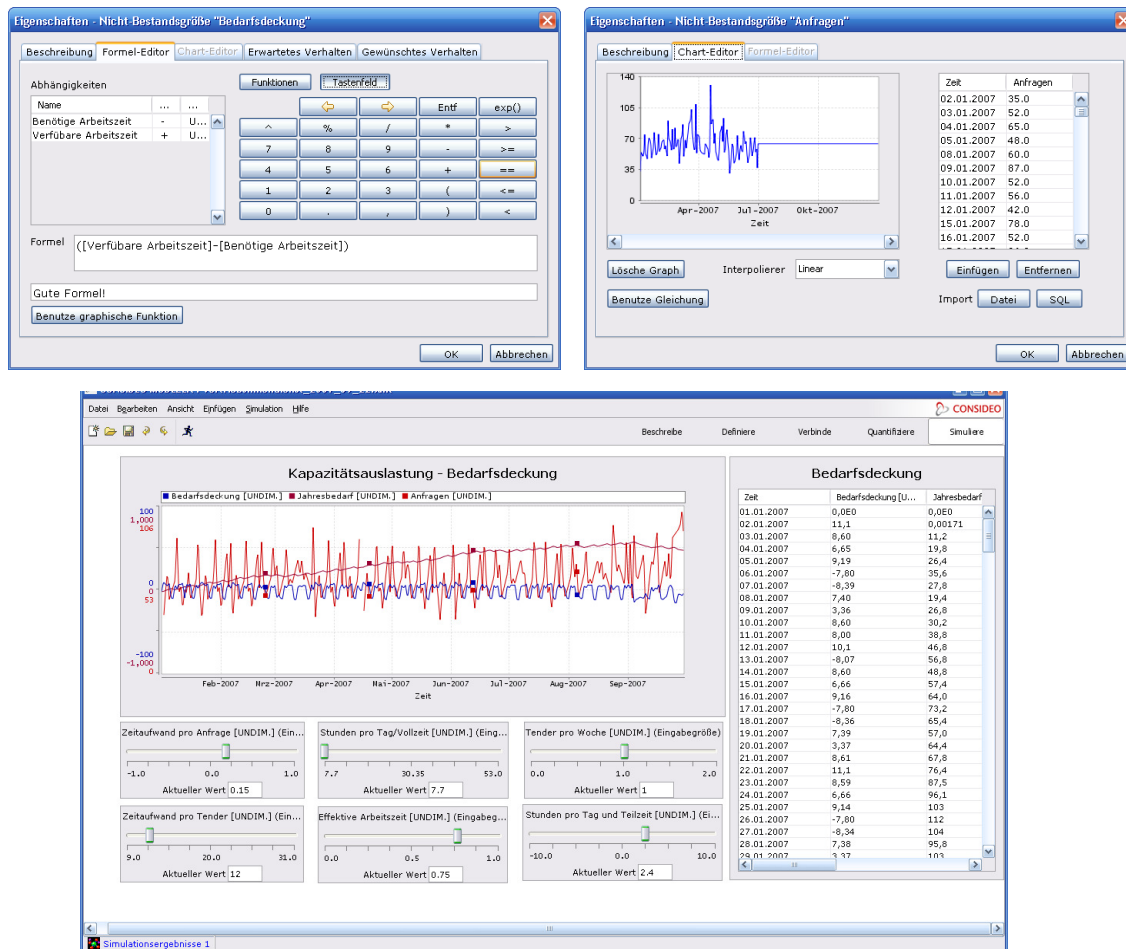


Abb. 6 Beispiel Management-Cockpit: Durchführung von Was-wäre-Szenarien

## Anwendungsfelder

Genauso wie Mindmapping-Werkzeuge oder Excel in nicht nur einem, sondern etlichen Bereichen Anwendung finden, ist auch der CONSIDEO MODELER für etliche Zielgruppen eine revolutionäre Lösung: Es geht um weltweit alle Menschen, die Entscheider sind, etwas zu organisieren haben, Prozesse verbessern wollen, Mitarbeiter motivieren müssen, Projekte planen, Produkte entwickeln, Risiken erkennen und Fehler vermeiden müssen, sich in einem internationalen Umfeld bewegen müssen oder ganz allgemein Maßnahmen zu ergreifen haben, deren Erfolg im Vorwege abzuwägen ist, z.B. Geschäftsführer, Entwicklungsleiter, Controller, Projektmanager, Marketeer, Abteilungsleiter etc.

## Kundennutzen

Genauso, wie wir im Kopf Zusammenhänge sehen, können wir diese nun schnell und einfach durch den CONSIDEO MODELER visualisieren. Das entstehende Ursache-Wirkungsmodell macht uns kreativer, verkürzt Meetings und die Entscheidungsfindung, vereinfacht Kommunikation, dient als Kommunikationsschnittstelle zwischen Fachbereichen und lässt uns Hebel und Risiken sowie Entwicklungen vorhersehen und kostenintensive Fehlentscheidungen vermeiden. Der geringe Nettoverkaufspreis in Höhe von 250,00 EUR amortisiert sich für die Käufer hierdurch bereits nach der ersten Nutzung!

## Buchhinweis

*"Genial, wie da in einer Paarung von Scharfsinn und Witz Problemlösungskompetenz vermittelt wird". Björn Engholm, ehem. Ministerpräsident in Schleswig-Holstein*

So lautet eines von vielen namhaften Zitaten zu dem "Modelst Du schon - oder..." - das etwas andere Management-Buch! ([www.modelst-du-schon.de](http://www.modelst-du-schon.de)), in dem beschrieben wird, wie jeder von uns in den unterschiedlichsten Bereichen ganz einfach durch Erkennen der

entscheidenden Zusammenhänge zu überraschend mehr Erfolg kommen kann - mittels Einsatz der intuitiv-bedienbaren Software CONSIDEO MODELER.

### **FREEWARE/Kostenlose Einführungs-Workshops**

CONSIDEO ist auch als FREEWARE (kostenloser Download unter: [www.consideo.de](http://www.consideo.de)) erhältlich. Die FREEWARE enthält grundsätzlich den gesamten Workflow des CONSIDEO MODELER - jedoch mit Einschränkungen der folgenden Funktionen:

- Import: max. 10 Datensätze pro Faktor
- Qualitative Analyse/Simulation: Bis zu 20 Faktoren
- Mindmapping-Schnittstelle (Mindmanager, FreeMind)

So können bereits mit der FREEWARE umfangreiche Modelle zeitlich unbegrenzt visualisiert und analysiert werden. Kostenlose Einführungs-Workshops in Ihrer Nähe finden Sie unter: <http://www.consideo-modeler.de/termine.html>

### **Messe PERSONAL 2008: erhalten Sie Ihr Vorteilspaket**

Besuchen Sie uns auf der Messe PERSONAL 2008 (9.-10. April 2008) in Stuttgart

#### **Stand: F.02 / Halle 9**

Erhalten Sie zum Messepreis von nur 10 EURO an unserem Messestand Ihr Info-Paket bestehend aus:

- dem Buch 'Modelst Du schon - oder tappst Du noch im Dunkeln?' (Wert 16 Euro)
- kostenlosen Info-Seminaren in diversen Großstädten
- CD-Rom mit Freeware CONSIDEO MODELER, Videos und Beispielmodellen